Beilage zu Nr. 40 der Schweizer Frauenzeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **29 (1907)**

Heft 40

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der du die grünen Blätter färbst . . .

Der du die grünen Blätter färbst,
Die letzte Reife gibst dem Weine,
Was zögerst du so lange Herbst?
Nach deiner Kraft verlangt die meine!

Vergolde du mein Leben ganz,
Von dem schon längst die Blüten fielen,
Laß um den schmalen Früchtekranz
Versöhnlich deine Lichter spielen.

Die letzten Wünsche bring' zur Ruh'
Mit deinen letzten schönen Tagen,
Und lehre meine Seele du
Verstehn und lächeln und entsagen . . .

(Aus: Schweizer Freie Presse.)

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. O. in M. Wenn es irgendwie tunlich ist, gewähren Sie Ihrem kleinen Knaben die große Freude, ein Haustier halten zu dürfen. Wenn es auch kein Schäflein oder Geislein sein kann, wie der Kleine es wünscht, so läßt sich vielleicht Raum schaffen für ein Kaninchen, ein Meerschweinchen, ein Hündchen, ein Kätzchen oder doch ein Vögelchen, für ein paar Mäuschen oder einige Goldfischchen. Ueber irgend einem dieser Tierchen wird der Knabe vergessen, daß er sich ein Schäfchen oder ein Geislein gewünscht hat. Die Besorgung irgendeines Haustieres, ebenso die Pflege einer Pflanze, ist ein vortreffliches Hilfsmittel zur Erziehung und gleichzeitig wird sie zur Quelle der reinsten und süßesten kindlichen Freuden.

Frl. A. in P. Bei der Teuerung der Lebensmittel und aller Lebensbedürfnisse überhaupt und bei den hohen Wohnungsmieten muß manche Familie, die sonst immer ein traulich warmes Plätzchen für einen lieben Gast sich reserviert hielt, sich so viel als möglich einschränken, so daß auch auf das Vergnügen der Gastfreundschaft verzichtet werden muß. Mit ein bischen Nachhelfen in den leichteren Hausgeschäften sind die Auslagen für Kost, Logis und Wäsche noch lange nicht gedeckt. Und wenn der Hausvater um des Gastes willen fortgesetzt seinen gewohnten Komfort entbehren muß, wo er am Morgen zu ungewöhnlich früher Stunde den Platz zu räumen hat, so können Sie kaum erwarten, daß er sich allzeit mit liebenswürdiger Freundlichkeit in die ihm durch den Gast auferlegten Beschränkungen schicke. Die Geduld wird ihm hie und da einmal ausgehen, welche Situation peinlich genug wäre. Selbstverständlich muß es nicht so sein, aber es kann so sein und darauf sollten Sie denken. Sie müssen sich sagen, daß es in keinem Verhältnis steht, den Gastgebern alle möglichen Unbequemlichkeiten aufzubürden und dagegen alle Annehmlichkeiten des zu Gastseins für sich in Anspruch zu nehmen. Sie würden zweifellos mehr Befriedigung finden, durch Annahme einer bezahlten Stelle, einen bestimmten, festen

87] **Im Kinderzimmer** hat sich bei Husten und Katarrh Dr. Fehrlins Histosan als unentbehrlich erwiesen. Während die Kinder früher bei Keuchhusten Monate lang behandelt werden mußten, genügt jetzt eine Kur mit Histosan von wenigen Wochen zur vollständigen Heilung. Eine Flasche kostet Fr. 4.—.

Alleinstehendes, selbständiges Fräulein gesetzten Alters (Protestantin) von ruhigem, freundlichem Wesen und häuslich einfach erzogen, wünscht mit gebildetem, ältern Herrn in guten Verhältnissen, doch ebenfalls an Einfachheit gewöhnt und friedsamen guten Charakter besitzend, in Verbindung zu treten. [135

Briefe werden gefl. unter Chiffre A C 135 an die Expedition des Blattes erbeten.

Ein Mädchen gesetzten Alters, das mehrere Jahre in besserem Hause gedient, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle zu einzelner Dame oder als Köchin zu kleiner Familie. Eintritt auf 1. November. Gefl. Offerten unter Beilage von Auslandsporto befördert die Expedition unter Nr. 179.

Junge Tochter aus gutem Hause sucht Stelle in feines Privathaus nach Frankreich, am liebsten zu Kindern. Offerten unter Chiffre T 181 befördert die Expedition.

Vertrauensstelle.

134] Zur Führung und Besorgung eines Hausstandes von zwei Personen wird eine vertrauenswürdige Tochter gesetzten Alters od. eine alleinstehende Frau gesucht. Sie muss selbständig einzukaufen und gut und sorgfältig zu kochen verstehen. Reinlichkeit und Exaktität in Besorgung der neuen, gut eingerichteten, im ersten Stock gelegenen 4 Zimmer-Wohnung wird verlangt. Freundliches Verständnis für die kränkliche alte Dame wird mit Dank anerkannt und gewürdigt. Gefl. Offerten unter Chiffre H 134 befördert die Expedition.

Manchester.

128] Stellensuchende Töchter finden sehr gute Pension und angenehmes Heim bei ***Miss Winter, Monton Street 28, Moss Lane East.***

LUGANO.

Hotel-Pension Rhätia.

(Familie Tiefenthal.) 20 Betten. Pensionspreis incl. Zimmer von 5½ Franken an. **Prachtvolle staubfreie Lage in nächster Nähe des Bahnhofs. — Gut bürgerliches Haus!** Das ganze Jahr offen! — Besonders günstig für **Passanten!** [4825

[4838

Dieses zur Haarpflege sehr empfehlenswerte

Petrol-Haarwasser

ist erhältlich in besseren Coiffeur-Geschäften, sowie in der Parfümerie

Bergmann & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 51.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

4618

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Locarno, Hotel du Lac.

Klimatischer Frühjahrs-, Herbst- und Winterkurort. — Prospekte gratis. —

Hübsche, zentrale Lage. Für längern und kürzern Aufenthalt bestens geeignet.

104] (N 8872) **Georges Mantel.**

Die Privat-Kochschule

von

Frau Martha Kern-Kaufmann, dipl. Koch-Lehrerin

160] befindet sich von nun an (O. F. 2382)

Physikstr. 7, Villa Vesta, b. Physikgebäude

(früher Parkring 35) **ZÜRICH.**

Externat. Prospekte und Referenzen. Internat.

Beginn neuer Kurse: 1. und 15. Oktober 1907.

Brautleute u. Private

kaufen ihre **Lingen,** wie **Bettücher** (leinene, halbleinene und baumwollene) **Damast** und **Bazin** für Anzüge, **Hand-, Wasch-** und **Küchentücher, Tischtücher** und **Servietten** etc. nirgends vorteilhafter, als direkt vom **Spezial-Geschäft** [69

H. Hürzeler-Lüscher
in **Langenthal** (Kt. Bern).

NB. Bitte gefl. Muster zu verlangen.

Versandt feinster Rivièra-Olivenöle.

E. Sulzberger in **Horn** a. Bodensee. [4820

Man bittet, Muster, Preise und Conditionen zu verlangen.

Flüssige

Somatose

Hervorragendstes appetitanregendes und nervenstärkendes

Kräftigungsmittel. [166

Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

Appenzeller Biberfladen.

138] Fünfmal prämiiert, zuletzt in München 1905 mit silberner Medaille. Billigstes, haltbarstes Dessert. Preis: 4 Stück à Fr. 2.—. Versand gegen Nachnahme franko durch die ganze Schweiz. Bestens empfiehlt sich

Karl Ruckstuhl, *Konditor*
Trogen, *Appenz. A.-Rh.*

Seifenwolle

125] das Neueste und Allerbeste für **Waschmaschinen,** zu Seifenwasser, sowie zum Kochen der Wäsche.

In allen bessern Handlungen zu haben.

Alleinige Fabrikanten: Zäg 2762

Gebrüder Sträuli
Seifenfabrik, **Wädenswil.**

Für vorsorgliche Hausfrauen!

*174] **Gesucht:** Abnehmer von grösseren Quantitäten frisch zu pflückender feiner **Tafelbirnen** und **Aepfel.** Gefl. Offerten übermittelt die Expedition unter Chiffre „Tafelobst 174“.*

Für ein gut erzogenes, arbeitsgewohntes junges Mädchen wird in einer achtbaren Familie der französischen Schweiz Stelle als Volontärin gesucht fürs Hauswesen, zur Ueberwachung von Kindern oder als Hilfe in ein Ladengeschäft. Bedingung: Familienanschluss und gute Ernährung. Offerten sub Chiffre M 133 befördert die Expedition. [133

Eine im Hotelwesen vertraute Tochter sucht auf 1. Oktober Stelle als Office-Gouvernante oder als Stütze der Dame des Hauses. Gute Referenzen. Gefl. Offerten unter Chiffre S 56 befördert die Expedition. [56

Die

Gartenlaube

Neuer Roman:

Die indische Tänzerin.

Von

Paul Oskar Höcker.

Der bekannte Autor, dessen Roman „Paradiesvogel“ mit seiner glänzenden Schilderung der Berliner Gesellschaft in der „Gartenlaube“ so berechtigtes Aufsehen erregte, bringt hier ein neues Werk von ebenfalls grosser Spannkraft. Wir zweifeln nicht, dass dieser Roman, in dessen Mittelpunkt eine Dame der Gesellschaft, eben die „indische Tänzerin“, steht, der „Gartenlaube“ viele neue Freunde zuführen wird.

Probehefte mit Romananfang durch alle Buchhandlungen. (173

Verlangen Sie gratis den neuen Katalog **1000** photogr. Abbildungen über garantierte

Uhren, Gold- und Silber-Waren

E. Leicht-Mayer & Cie.
LUZERN
27 bei der Hofkirche.

[4666

Pflichtenkreis zu übernehmen und diesen in aller Treue auszufüllen. Es ist anzunehmen, daß Sie auch im Elternhause daheim befriedigter und glücklicher gewesen wären, wenn Sie sich mehr mit Ihren Pflichten als mit Ihren Rechten befaßt hätten.

W. A. 10. Wenn Ihr Beruf Sie hauptsächlich des Abends in Anspruch nimmt, wenn Ihr künftiger Gatte von seiner Berufsarbeit frei wird und heimkehrt, um mit seinem jungen Frauchen der Gemütlichkeit zu pflegen, so muß Ihnen — wenn es nicht schon die Liebe tut — doch die Klugheit gebieten, von der Fortführung Ihres Berufes in der Ehe abzusehen. Soll der Mann dann in seinen vier Wänden allein auf Sie warten? Soll er das ihm zurechtgestellte kalte Abendbrot allein verzehren und sich dann niederlegen aus Langeweile, oder soll er das Nachtessen für Sie und für ihn kochen, bis Sie vielleicht müde und abgehetzt heimkommen? Die Gefahr liegt sehr nahe, daß er nach entmutigendem Versuch es vorziehen wird, im Wirtshaus in Gesellschaft einiger guter Freunde die Zeit Ihrer Heimkehr zu erwarten und daß ihn dort die Lust ankommen wird, den sich meldenden Hunger zu befriedigen. Es sind mehrfache Beispiele erlebt, daß auf diese Weise früher ganz solide Männer auf die schiefe Ebene geraten sind, von wo sie sich nicht mehr auf die Höhe heraufzuarbeiten vermochten, sondern unrettbar in die Tiefe sanken, ein Wrack des stolzen Schiffes, das mit hoffnungsfroh geschwellten Segeln ins Meer des Lebens hinaus fuhr. Es ist besser, Sie suchen sich eine Nebenbeschäftigung, die Ihnen diejenigen vom Haushalt nicht in Anspruch genommenen Stunden ausfüllt, in denen Ihr Gatte ebenfalls auswärts geschäftlich tätig sein muß.

Junge Leserin in R. Nachstehendes Wort von Frau Adolf Hoffmann zeichnet die Schranke, innert welcher das Sportbedürfnis des jungen Mädchens sich bewegen soll. Es heißt: „Sportübungen sind vorzüglich, unter der Bedingung, daß sie an dem ihnen gehörenden Platz bleiben. Man sieht nur zu oft junge Mädchen ganze Tage lang Schlittschuh laufen und radfahren, zum Schaden ihrer Gesundheit, sowie ihres schon an sich kleinen Gehirns. Die Sportübungen sollen eine Erholung und nicht ein Endzweck für unsere der Pflichterfüllung gehörende Existenz sein."

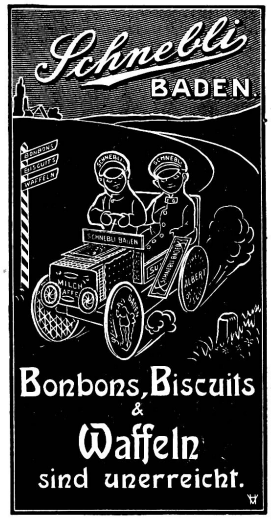
Frau L. J. in T. Ausgesucht höflich zu sein, ist die beste Art, Unhöfliche zu bestrafen.

GALACTINA
Alpen-Milch-Mehl
Beste Kinder-Nahrung.
Die Büchse **Fr. 1. 30** [4644

167] **Nervöse, neurasthenische Personen** vertragen bekanntlich Fleischkost sehr schlecht, da die im Fleisch enthaltenen Fleischbasen auf das geschwächte Nervensystem nachteilig einwirken. Der günstige Einfluß, den die aus Fleisch hergestellte Somatose gerade bei Neurasthenikern und sonstigen Nervenkranken ausübt, beruht nicht nur auf ihrer Leichtverdaulichkeit, sondern auf dem Fehlen der Fleischbasen. Da die Somatose überdies noch eminent die Eßlust reizt und so indirekt zur Ernährung beiträgt, so kann sie nervenschwachen Personen als Kräftigungs- und Auffrischungsmittel nicht genug empfohlen werden. Sehr praktisch ist die gebrauchsfertige flüssige Somatose süß und herb.

Marwedes Moosbinden
(Menstruationsbinden)
kosten p. Paket à 5 Stück **1 Fr.**, Gürtel **75 Cts.** — Jahresbedarf, 50 Stück mit Gürtel **Fr. 10. 50** portofrei. Direkter Versand von der Generalvertretung für die Schweiz: (Hc 3768 Z) [4870
W. Kaestner
Zürich I, Marktgasse 10.

Buntglas-
53] **Imitation.**
Schönster und billigster Ersatz für Glasmalerei. Jederm. kann damit Fensterscheiben etc. undurchsichtig und doch Licht durchlassend machen. Musterheft gratis zu Diensten.
J. Feurer-Schönauer
Papeterie, Schaffhausen.



(H 1000 Z) 4721

Für 6.50 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4614
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

4633

Probe-Exemplare
der „Schweiz. Frauen-Zeitung" werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.

Gleich hohen Rabatt
175] wie im Frühjahre, auch für die Herbst- und Wintersaison auf allen Stoffen zu Herren- u. Knabenkleidern, Damentuchen, Damenmantelstoffen etc.
Prachtvolle Auswahl.
Tuchversandthaus **Müller-Mossmann,** Schaffhausen.
Muster franko.

Militärorganisation angenommen?

Preisfrage!

Wer die Anzahl der in der ganzen Schweiz bei der Abstimmung am 3. Nov. a. c. abgegebenen, für oder gegen die Annahme entscheidenden Stimmen genau erraten kann oder derselben am nächsten kommt, erhält von uns einen Preis von

einhundert Franken

in bar ausbezahlt. [161

Bedingungen: Es steht jedermann frei, beliebige Zahlen zu nennen, jedoch muss jede für sich mit genauer Adressangabe auf einem äussern Umschlag einer 50 oder 100 gr. Tafel „LUCERNA" Rohess-Chokolade geschrieben sein. Die Angaben müssen also lauten, entweder: „Angenommen mit . . . . Stimmen" oder „Abgelehnt mit . . . . Stimmen".
Alle **nach** dem 31. Oktober in Hochdorf eintreffende Sendungen verlieren ihre Gültigkeit.

„LUCERNA"
Chokoladenfabrik
161] **Hochdorf-Luzern.**

Schuler's Goldseife
Weiss ist die Lilie, weiss die Kreide,
Doch zehnmal weisser noch als beide
Sind jene Hemden, die flattern im Wind,
Die mit Schulers Goldseife gewaschen sind.
[143

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann,** Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten **Kräftigungsmittel.** Gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen** an Güte. — **Feinste Blutreinigung.** [177
Fördert Esslust **gutes Aussehen** gesunden Teint
Die Flasche à Fr. **2½** mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. (H 6800 Y)

PIANOS
ALFRED BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I
HARMONIUMS
[4861

Berner Alpen-Rahm
Jederzeit zum Gebrauch bereit für Küche und Haushaltung.
Grösste Haltbarkeit. 4666
Feinster Wohlgeschmack.
Zu beziehen durch die Berneralpen-Milchgesellschaft Stalden, Emmental, oder in Comestibles-Geschäften.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

Dr. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt. [4619

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's" Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

Ia Tessiner Tafeltrauben

1 Kistchen	5 Kilo	Fr. 2.—	franko gegen Nachnahme
2 „	10 „	„ 3.80	
3 „	15 „	„ 5.—	

empfehlen

129]

Stef. Notaris Söhne, Lugano.

75

Malzkaffee Bonbons

Kaiser's 4574

Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsfilialen.

Verkauf mit 5 % Rabatt.

Postversand nach auswärts.

Centrale:

Basel, Güterstr. 311.

Strickmaschinen der **SCHAFFHAUSER STRICKMASCHINEN-FABRIK** mit **SCHLAUCH-SCHLOSS**

TELOS

sind das **Neueste.**

Einfachste Handhabung
Leichter, ruhiger Gang
Solide Bauart
Grosse Leistungsfähigkeit
sind die Hauptmerkmale
dieser ausgezeichneten
Strickmaschinen

Auskunft u. Prospekte durch

H. PFISTER'S Wwe
Strickwarenfabrik
ZÜRICH
Rennweg 57.

4877

Flechten-Ausschlag.

Unterleibs-Krankheit. Wasserbrennen.

Ueber ein Jahr litt ich an einem **Flechten-Ausschlag** im Gesicht. Ich probierte dies und jenes ohne Erfolg, bis ich Gott sei Dank von **J. Schmid,** Arzt, Heilerfolge erfuhr, welche Verordnungen ich korrekt befolgte und in kurzer Zeit gründlich von diesem lästigen Uebel befreit wurde. (K 8265-3) [14

Später bekam ich ein furchtbares **Brennen im Unterleib,** welches stets heftiger wurde; der Urin wurde zu Blut; der **Brand und Schmerz** nahm derart überhand, dass niemand mehr an mein Aufkommen dachte. Dank der ausgezeichneten Medikamente des Herrn Dr. Schmid wurde ich auch von diesem schweren Leiden, sowie von einem **Fussleiden** in Bälde kuriert, so dass ich mich heute einer guten Gesundheit erfreue. Spreche daher Herrn Dr. Schmid nochmals den innigsten Dank aus und empfehle ihn bei jeder Gelegenheit.

Hochachtend grüsst **Gottfr. Wehrli** in Ellikon a. d. Thur, den 6. April 1905.

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Gottfr. Wehrli in Ellikon beglaubigt: Ellikon den 6. April 1905, **E. Bachmann,** Gemeindeammann.

Adresse:

J. Schmid, Arzt, Bellevue, **Herisau.**

Fussleiden.

1801 (N 9003)

Kautschukstempel.

Stempel à 40 und 80 Cts.
Ovale Stempel von Fr. 1. 50 an
Preisliste gratis und franco.

A. Niederhäuser
Grenchen. [4516

4510

Liebhabern eines feinen, aromatischen Thees empfehlen wir folgende Marken

Ceylon-Indien

141] *in frischer Füllung*

Chief	Fr. 1. 50
Kooh-i-noor	„ 1. 75
Tamil Girl	„ 2. —
Orange Pekoe 00	„ 2. 50

per Paket à 250 Gramm.

Auch in kleinern Packungen erhältlich.

Drogerie Wernle

Augustinergasse 17, ***Zürich.***

Neues vom Büchermarkt.

Ueber Land und Meer, eine unserer ältesten deutschen Familienzeitschriften, tritt am 1. Oktober in seinen fünfzigsten Jahrgang, den das Blatt mit dem neuesten großen Roman Jakob Wassermanns eröffnen wird. Der Held des Werkes ist Kaspar Hauser, der rätselhafte Findling, dessen Schicksal vielleicht die merkwürdigste Episode des deutschen „Vormärz" bildet.

Der unter dem Protektorate der Schweizerischen Tierschutzvereine stehende und vom Zentralkomitee derselben redigierte **Schweizerische Tierschutzkalender für das Jahr 1908** ist soeben im Verlage des Polygraphischen Instituts in Zürich erschienen. Textlich wie illustrativ ist er seinen Vorgängern mindestens ebenbürtig. Dem mit vorzüglichen Monatsbildern versehenen zuverlässigen Kalendarium, das den reformierten und katholischen Kalender enthält, folgen eine große Anzahl sinnig illustrierte Erzählungen, Gedichte und Sprüche, die den Erwachsenen angenehm unterhalten und auf die Seele des Kindes erziehend einwirken. Ein prächtiges und heimeliges Bildchen in Farben, das die Liebe zu den Tieren darstellt, ziert den Umschlag. Der Kalender kostet 15 Rp., bei Bezug von mindestens 20 Exemplaren 10 Rp. Die Beträge können in Marken (plus Porto) der Verlagsanstalt Polygraphisches Institut A.-G. in Zürich, welches die Expedition besorgt, eingesandt werden.

Benzin — gegen rote Nasen.

Gegen das lästige Uebel der Nasenröte, die manchen ausgepichten Freund des Bacchus verdrießt und manchem Backfischlein Tränen erpreßt, scheint jetzt ein sicheres Verfahren gefunden zu sein. Die Methode stammt von Brunk, und es berichtet das Zentralblatt für das Medizinalwesen darüber Näheres. Beim Uebergang aus kalter in warme Luft, nach heißen Getränken, nach Weingenuß tritt häufig plötzliche Nasenröte auf, die bei manchen Individuen zu einer direkten Qual wird. Die Ursache ist eine Herabsetzung der Spannung der Hautgefäße. Als sehr brauchbares Uebermittel gegen das Uebel hat sich nach Brunk das Benzin bewährt, welches, auf die Nase gebracht, durch seine Verdunstungskälte die Gefäße zur Kontraktion bringt. Mehrere Lagen Mull werden zu dem Zwecke mit Benzin getränkt und, ohne zu reiben, kurze Zeit an die betreffende Stelle angedrückt. Auch die Nase erscheint dann blaß und glanzlos. — Das wäre ein einfaches Mittel, ob es sich aber auch in den Folgen als für die Haut unschädlich erweist, das muß die Zeit zeigen.

Ein Appretmittel von bester Güte ist die sehr rasch in Aufnahme gekommene **Remy Reisstärke mit der Löwenmarke.** Wer hauptsächlich schöne Herrenwäsche erzielen will, der sollte sich keiner andern Marke bedienen. [78

Die Schönheit

kann man nicht erwerben, aber man muss es verstehen, sich die zu erhalten, die man besitzt. Um das zu erreichen, soll man nur wahrhaft hygienische Spezialitäten anwenden, wie **Crème Simon, Reispuder** und **Seife Simon.** Man hüte sich vor Nachahmungen und sehe auf den richtigen Namen. Ueberall im Verkauf. (N 9643) [162

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach

Henckell & Roths

Lenzburger Confitüren

von

Johannisbeeren *Brombeeren*
Heidelbeeren *Aprikosen*
Stachelbeeren *Mirabellen*
Reineclauden *Pfirsichen*
Himbeeren *Erdbeeren*
Kirschen

1907er Ernte

sind unerreicht fein in Qualität!

[127

Beliebte, praktische Packung für Familien:

Eimer à 5 Kilo.

Original-Selbstkocher von Sus. Müller.
50 % Ersparnis an Brennmaterial und Zeit. Allen andern ähnlichen Fabrikaten vorzuziehen. Vorrätig in beliebiger Grösse bei der **Schweiz. Selbstkocher-Gesellschaft A.-G.** Feldstrasse 42, **Zürich III.** — Prospekte gratis und franco. [4824
R 93 R

Alles, was für [28
gesunde und kranke Tage
zur Pflege des Körpers gebraucht wird, liefert in bester, bewährtester Form, tadelloser Qualität und zu billigen Preisen das
Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.
Basel Freiestr. 15 — **Davos** Platz u. Dorf — **Genf** Corraterie 16 — **Zürich** Bahnhofstr. 70, 1 Tr.

Möbelfabrik
Thümena & Co
vorm. Möbelmagazine Ad. Aeschlimann
Permanente Ausstellung
modernster Musterzimmer
Polstermöbel u. Dekorationen.
Feinste Referenzen. Mehrjähr. Garantie.
Schifflände 12 Zürich I Trittlig. 3
4688

Cacao De Jong
Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.
Königl. holländ. Hoflieferant.
Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.
Grand prix Hors Concours
Hygienische Ausstellung Paris 1901.
Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlicher Geschmack, feinstes Aroma. [4662
(W 640 S)
En gros durch **Paul Widemann, Zürich II.**